

Gemeinde Palling
Landkreis Traunstein



Bürgerversammlung

am 9. April 2024

Bericht aus dem Jahr 2023



Grußwort des Ersten Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

2023 war für die Gemeinde Palling wieder ein ereignisreiches und zum Teil auch herausforderndes Jahr. Eine die größten Maßnahmen im letzten Jahr ist der Bau der Kindergartenerweiterung, der im Oktober mit dem feierlichen Spatenstich begonnen wurde. Eine andere Baustelle wiederum ist beinahe fertiggestellt: Der neue Gehweg in Brünning kann demnächst vermessen und anschließend die notwendigen vertraglichen Anpassungen in 2024 erledigt werden.



In den nachfolgenden Berichten stellen wir Ihnen neben den derzeit laufenden Maßnahmen im Hoch- und Tiefbau viele weitere große und kleine Projekte vor, sowie Informationen aus dem Rathaus und den Einrichtungen der Gemeinde. Außerdem erhalten Sie einen Überblick über interessante Daten – von den Einwohnerzahlen bis zu den Feuerwehreinsätzen im vergangenen Jahr. Die geopolitischen Entwicklungen wirken sich auch auf unsere tägliche Arbeit aus, wie sich in Preissteigerungen und Lieferzeitverzögerungen zeigt.

Einen herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben die Gemeinde Palling vorwärts zu bringen und mitgeholfen haben, die Gemeinde zu gestalten. Der Ausblick für 2024 zeigt, dass wir weiterhin eine Fülle an Aufgaben vor uns haben, die wir zum Wohle der Gemeinde erledigen werden.

Herzlichst,
Ihr



Franz Ostermaier
Erster Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----------|
| Einwohnerzahlen | Seite 4 |
| Eheschließungen | Seite 4 |
| Vorbericht zum Haushalt 2024 | Seite 5 |
| Aus dem Ordnungs- und Sozialamt | Seite 19 |
| Bauverwaltung | Seite 20 |
| Hochbau | Seite 22 |
| Tiefbau | Seite 27 |
| Grundstücke | Seite 29 |
| Wärme und Energie | Seite 29 |
| Aus dem Bauhof | Seite 31 |
| Digitales | Seite 32 |
| Kommunalpolitik | Seite 34 |
| Ferienprogramm | Seite 35 |
| Feuerwehren | Seite 36 |
| Kinderbetreuung | Seite 37 |
| Grundschule | Seite 41 |
| Mittagsbetreuung | Seite 41 |
| Kreisaltenheim Palling und Begegnungszentrum | Seite 42 |

Einwohnerzahlen

Veränderungen vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

| | 2021: | 2022: | 2023: |
|-------------|-------|-------|-------|
| Zuzüge | 192 | 246 | 294 |
| Wegzüge | 211 | 183 | 184 |
| Geburten | 45 | 32 | 40 |
| Sterbefälle | 74 | 43 | 45 |

Einwohnerstand 31.12.2021: 3680

Einwohnerstand 31.12.2022: 3737

Einwohnerstand 31.12.2023: 3835

Davon mit Hauptwohnsitz: 3705

Davon mit Nebenwohnsitz: 130

Diese Zahlen bestätigen den Trend, der sich seit einigen Jahren abzeichnet:

Die Gesamtzahl der Einwohner in der Gemeinde Palling, insbesondere derer mit Hauptwohnsitz, hat sich weiter erhöht. Die Zahl der Zuzüge übersteigt die Zahl der Wegzüge. Die Geburtenzahlen wie auch die Sterbefälle sind 2023 leicht angestiegen.

Eheschließungen

Im Jahr 2023 haben **24** Trauungen von Pallingern Gemeindebürgern stattgefunden.

Vorjahreszeiträume:

01.01.2022 – 31.12.2022: 16

01.01.2021 – 31.12.2021: 26



Vorbericht zum Haushalt 2024

A. Rechtliche Grundlagen

Der Haushaltsplan besteht gemäß § 2 KommHV-K aus

- dem Gesamtplan
- den Einzelplänen des Verwaltungshaushalts und Vermögenshaushalts
- den Sammelnachweisen
- dem Stellplan für die Beamten und Arbeitnehmer.

Dem Haushaltsplan sind beizufügen:

- Vorbericht
- Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
- Übersichten über den voraussichtlichen Stand der Schulden und der Rücklagen
- Finanzplan mit dem ihm zugrundeliegenden Investitionsprogramm
- Übersicht über die Budgets

Der **Vorbericht** (§ 3 KommHV-K) gibt einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft. Die Darstellung umfasst

- die Entwicklung der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten, das Vermögen und die Schulden in den beiden vorangegangenen Jahren sowie die Entwicklung im Haushaltsjahr.
- die Entwicklung der Zuführung vom Verwaltungshaushalt unter Einhaltung der rechtlichen Vorgaben nach § 22 Abs. 1 KommHV-K.
- die im Haushaltsplan vorgesehenen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und die finanziellen Auswirkungen für die Folgejahre.
- die Entwicklung der Rücklagen im Haushaltsjahr und in den Finanzplanungsjahren.
- die Entwicklung der Kassenlage.

Der Vorbericht dient dem Informationsbedürfnis des Gemeinderats, der Öffentlichkeit und der Rechtsaufsicht. Er nutzt hierzu eine leicht verständliche Form unter weitgehender Verwendung tabellarischer und graphischer Übersichten.

Der Haushaltsplan 2024 und der Vorbericht beinhalten neben den Ansätzen des aktuellen Haushaltsjahres die Vergleichszahlen der Ansätze 2023, die Rechnungsergebnisse 2022 und die Finanzplanungswerte der Jahre 2025 bis 2027.

Genehmigungspflichtige Bestandteile der Haushaltssatzung:

- Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Art. 71 Abs. 2 GO)
- Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, da in den Jahren, zu deren Lasten sie vorgesehen sind, Kreditaufnahmen geplant sind (Art. 67 Abs. 4 GO)

Zurück zum [Inhaltsverzeichnis](#)

B. Stand und Entwicklung der Haushaltswirtschaft

Der vorliegende Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 ist ausgeglichen und schließt in den Einnahmen und Ausgaben

im **Verwaltungshaushalt** mit **7.142.300 €**
und im **Vermögenshaushalt** mit **5.546.000 €**
ab.

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind im Haushalt 2024 in Höhe von 2.284.500 € vorgesehen. Die Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt belaufen sich auf 8.450.000 €. Eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage ist mit einem Betrag von 949.500 € veranschlagt.

1. Verwaltungshaushalt

Das Volumen des Verwaltungshaushalts beträgt 7.142.300 € und steigt gegenüber dem Vorjahr um 447.600 € (+ 6,69 %).

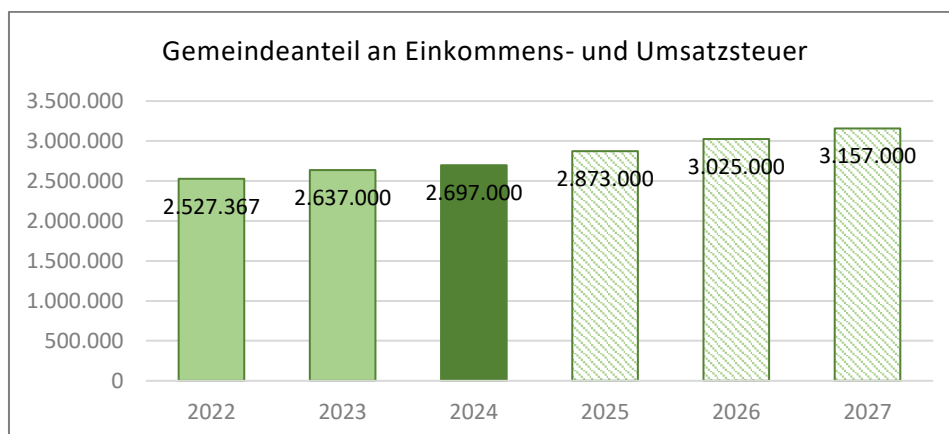
| | Ergebnis | Ansätze | | | Finanzplan | | |
|-----------------------|----------------------|-------------------|-------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--|
| | 2022 in € | 2023 in € | 2024 in € | 2025 in 1.000 € | 2026 in 1.000 € | 2027 in 1.000 € | |
| Verwaltungshaushalt | 6.731.394,41 | 6.694.700 | 7.142.300 | 7.412 | 7.646 | 7.814 | |
| Vermögenshaushalt | 4.051.579,00 | 3.444.000 | 5.546.000 | 9.449 | 2.692 | 2.188 | |
| Gesamthaushalt | 10.782.973,41 | 10.138.700 | 12.688.300 | 16.861 | 10.338 | 10.002 | |

Einnahmen des Verwaltungshaushalts

Die größten Einnahmequellen des Verwaltungshaushalts zeigen folgende Entwicklung:

Einkommenssteuer- und Umsatzsteuerbeteiligung (Gruppierung 01)

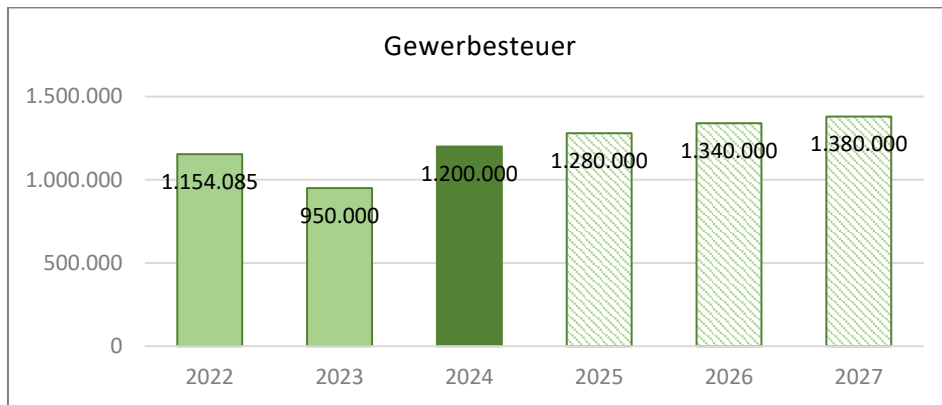
Haushaltsansatz: 2.697.000 € (zum Vorjahr plus 60.000 €)



Die Planansätze basieren auf der Mitteilung des Bayer. Landesamtes für Statistik vom 09.11.2023 über die voraussichtlichen Beteiligungsbeträge im Jahr 2024.

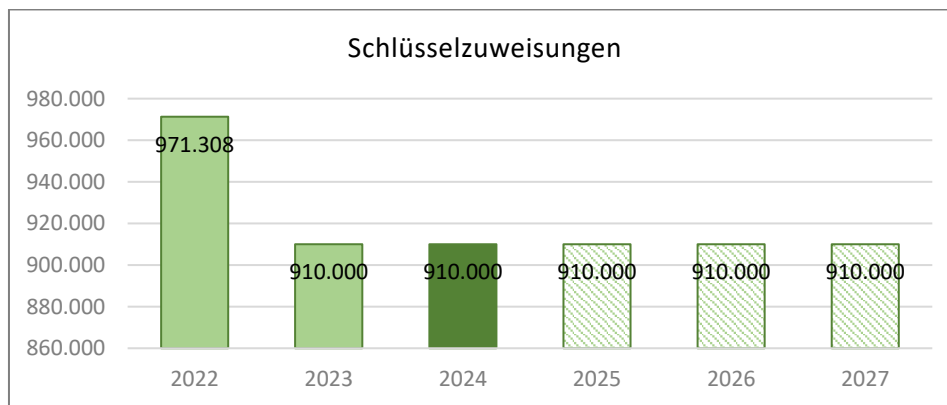
Gewerbsteuer (Gruppierung 003)

Haushaltsansatz 1.200.000 € (zum Vorjahr plus 250.000 €)



Schlüsselzuweisungen vom Land (Gruppierung 04)

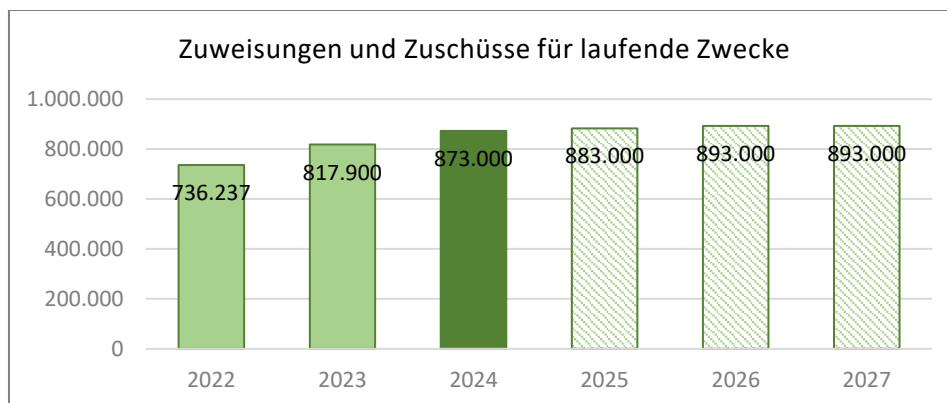
Haushaltsansatz: 910.000 € (zum Vorjahr unverändert)



Bei der Haushaltsplanung lag vom Bayer. Landesamt für Statistik noch keine Mitteilung über die Schlüsselzuweisungen im Jahr 2024 vor. Der Ansatz wurde daher unverändert übernommen.

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Gruppierung 17)

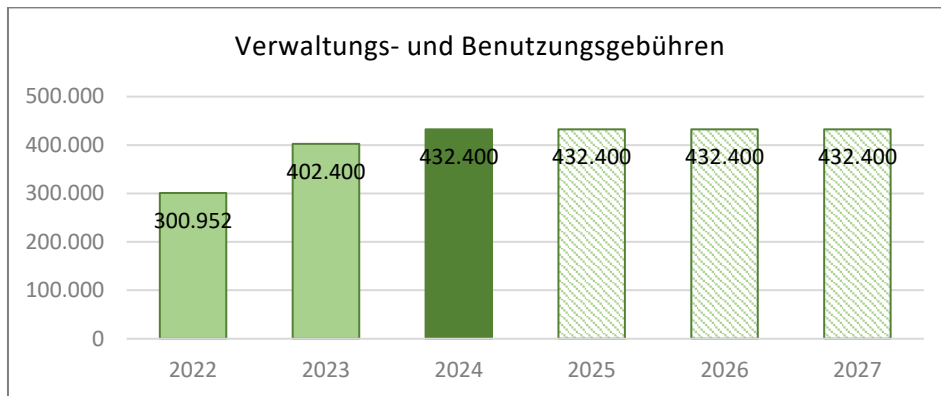
Haushaltsansatz: 873.000 € (zum Vorjahr plus 55.100 €)



Den größten Anteil an den Zuweisungen haben die Förderung zur Kinderbetreuung (BayKiBiG) mit einem Ansatz von 630.000 €, die Straßenunterhaltungspauschale mit 166.100 € sowie die Zuweisung vom Land für die Schülerbeförderung (67.000 €).

Verwaltungs- und Benutzungsgebühren (Gruppierung 10-11)

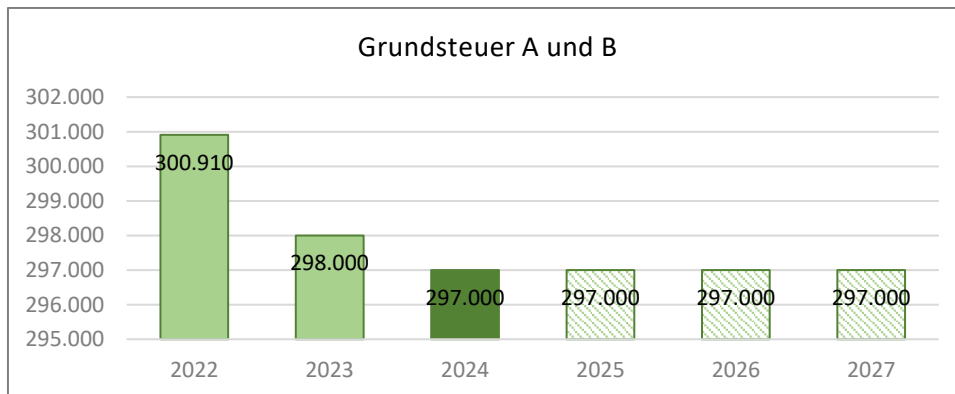
Haushaltsansatz: 432.400 € (zum Vorjahr plus 30.000 €)



In den Einnahmen sind unter anderem Kanalbenutzungsgebühren (380.000 €), Verwaltungsgebühren (27.000 €) und Gebühren für Feuerwehreinsätze (14.000 €) enthalten.

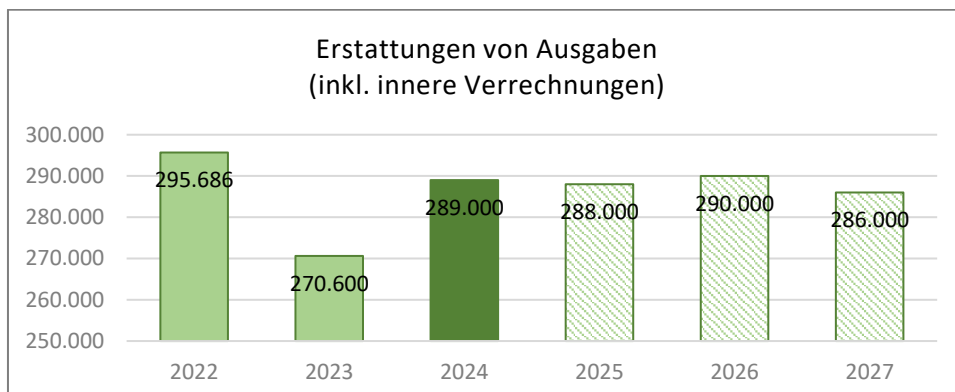
Grundsteuer A und B (Gruppierung 000-001)

Haushaltsansatz: 297.000 € (zum Vorjahr minus 1.000 €)



Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts (Gruppierung 16)

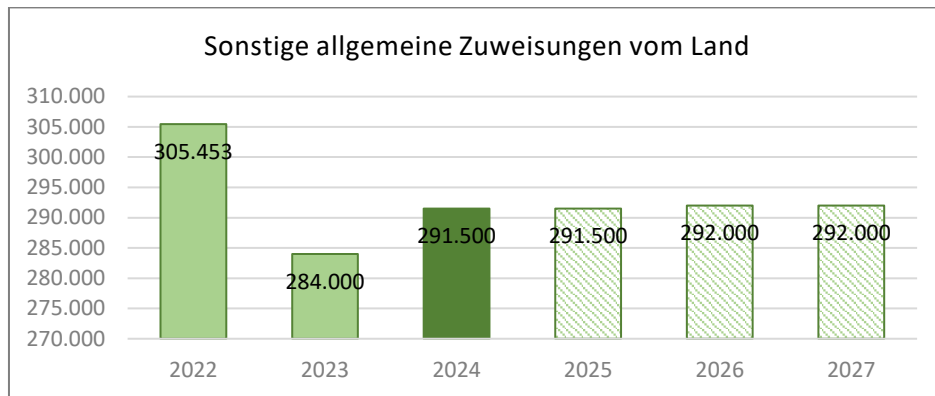
Haushaltsansatz: 289.000 € (zum Vorjahr plus 18.400 €)



Die größten Positionen im Planjahr 2024 sind die Inneren Verrechnungen (196.000 €) sowie die Erstattungen des Landkreises Traunstein für die Schulbusmitbenutzung (55.000 €) und den Betrieb des Wertstoffhofes (25.500 €), zudem die Erstattung der Gemeinde Tyrlaching für die Mitbenutzung der Abwasseranlage (5.000 €).

Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land (Gruppierung 061)

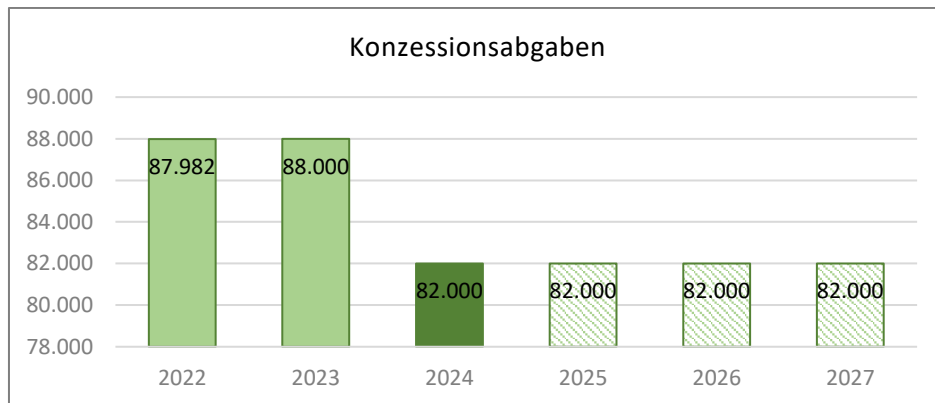
Haushaltsansatz 291.500 € (zum Vorjahr plus 7.500 €)



Die veranschlagten Mittel 2024 beinhalten die pauschale Finanzzuweisung (65.500 €), den Anteil an der Grunderwerbssteuer (20.000 €) und den Einkommenssteuerersatz (206.000 €).

Konzessionsabgaben (Gruppierung 22)

Haushaltsansatz: 82.000 € (zum Vorjahr minus 6.000 €)

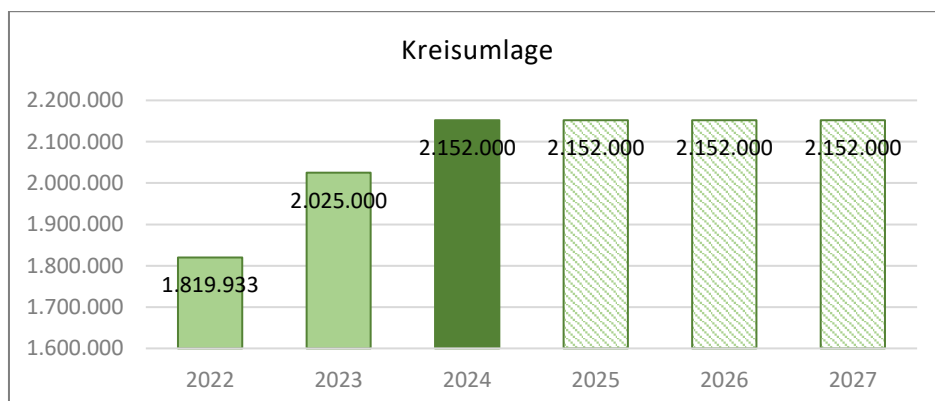


Ausgaben des Verwaltungshaushalts

Auf der Ausgabenseite des Verwaltungshaushalts ergibt sich folgendes Bild:

Kreisumlage (Gruppierung 83):

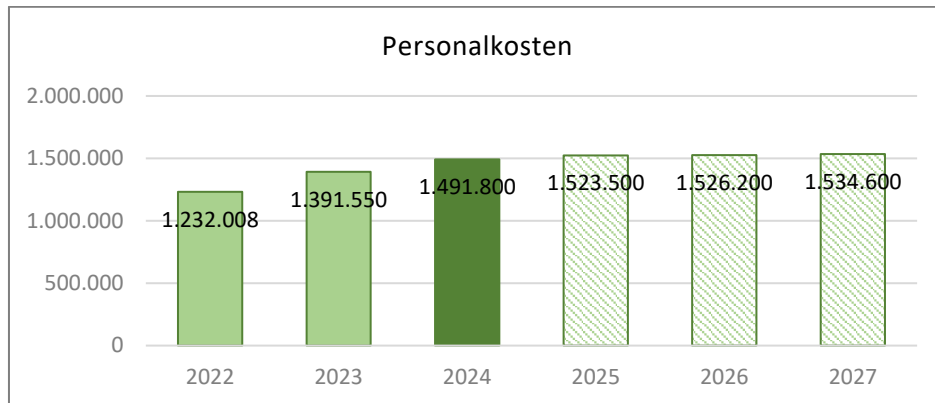
Haushaltsansatz: 2.152.000 € (zum Vorjahr plus 127.000 €)



Der Kreisumlagesatz für das Haushaltsjahr 2024 lag bei der Haushaltsplanung noch nicht vor. Die Kreisumlage wurde daher mit einem angenommenen Umlagesatz von 49,50 v.H. (Vorjahr: 49,00 v.H.) veranschlagt. Berechnungsgrundlage ist die mit Schreiben vom 06.11.2023 vom Landesamt für Statistik mitgeteilte „vorläufige“ Umlagekraft 2024 in Höhe von 4.345.861 € (zum Vorjahr plus 132.500 €).

Personalkosten (Gruppierung 4)

Haushaltsansatz: 1.491.800 € (zum Vorjahr plus 100.250 €)



Grundlage für die Personalausgaben ist der als Anlage beigefügte Stellenplan.

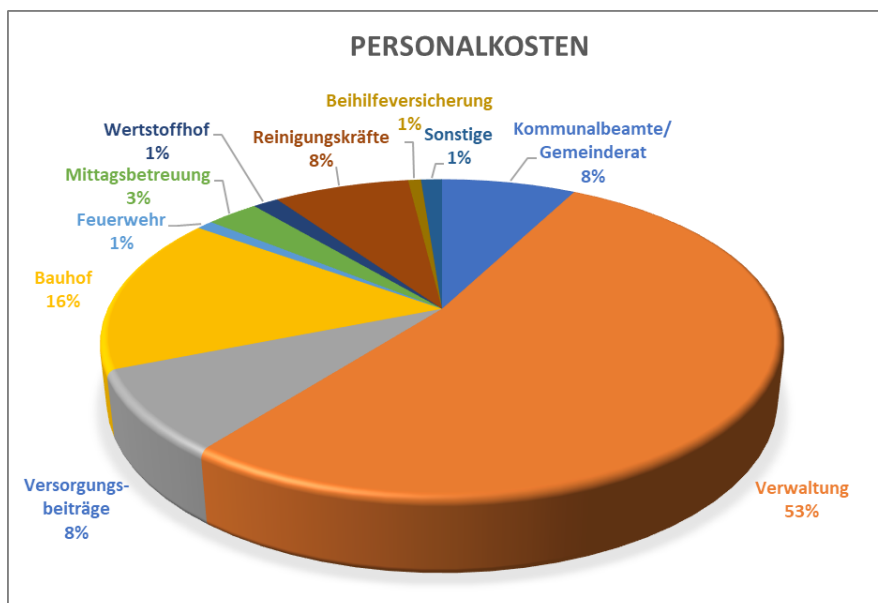
Im Haushaltsansatz 2024 ist das Inflationsausgleichsgeld (monatlich je 220 € bis 02/2024) und die Entgelterhöhung ab 01.03.2024 (+200 €, anschließend +5,5%, mindestens insgesamt 340 €) enthalten. Die Laufzeit des Tarifvertrages beträgt 24 Monate (01.01.2023 bis 31.12.2024).

Durchschnittliche Personalkosten je Einwohner (Stand 30.06.2023: 3.606 Einwohner):

| Jahr | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Personalkosten je Einwohner (€) | 367 € | 395 € | 414 € | 422 € | 423 € | 426 € |

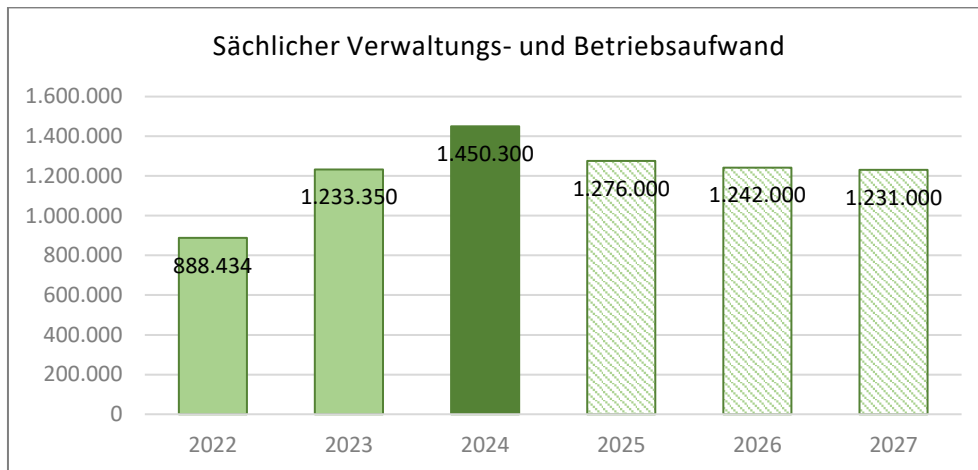
Die Personalkosten der Gemeinde Palling betragen im Planjahr 2024 ca. 414 € pro Einwohner. Sie liegen damit auch im Jahr 2024 unter dem Landesschnitt (2022: 487 €/Einwohner).

Quelle: Statistische Berichte „Gemeindefinanzen in Bayern“ (4. Vierteljahr 2022)



Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (Gruppierung 50-66)

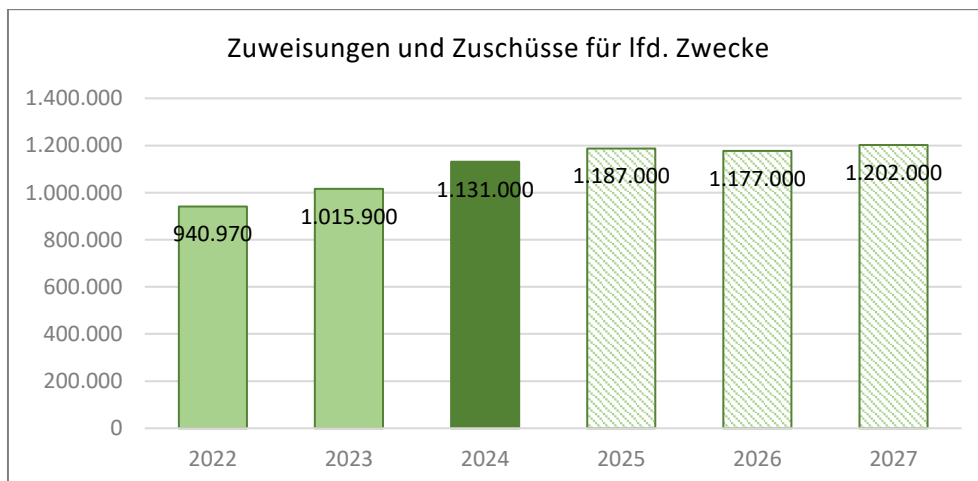
Haushaltsansatz: 1.450.300 € (zum Vorjahr plus 216.950 €)



Im sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand sind folgende Positionen enthalten: Unterhalt der Grundstücke und Gebäude (360.300 €), Geschäftsausgaben (247.900 €), Schülerbeförderung (210.000 €), Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude (137.500 €), Geräte und Ausstattungsgegenstände (62.000 €), Versicherungen (69.300 €), Fahrzeugunterhalt (69.500 €), Aufwendungen für Bedienstete (51.700 €), Mieten und Pachten (22.000 €), Mitgliedsbeiträge (8.700 €), Verfügungsmittel Bürgermeister (2.500 €), weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben, wie z.B. EDV-Kosten, Ehrungen/Repräsentation/Feiern, Verpflegungskosten, Abwasseranlage (208.900 €).

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Gruppierung 7)

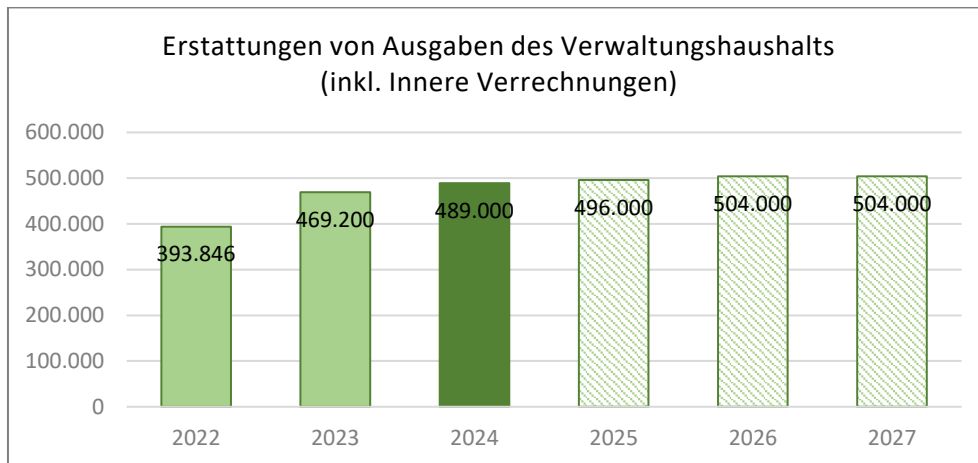
Haushaltsansatz: 1.131.000 € (zum Vorjahr plus 115.100 €)



Den größten Anteil an den veranschlagten Haushaltsmitteln für das Jahr 2024 haben die Zuschüsse an die Kindertageseinrichtungen mit einem Ansatz von 1.092.300 € (kindbezogene Förderung und Defizitausgleich Kindergartenstiftung).

Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts (Gruppierung 670-679)

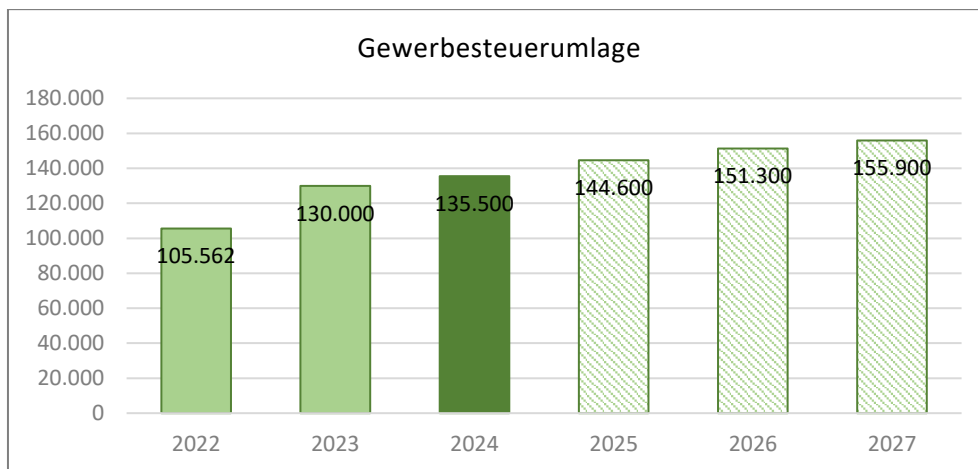
Haushaltsansatz: 489.000 € (zum Vorjahr plus 19.800 €)



Die Erstattungen im Haushaltsjahr 2024 umfassen u.a. folgende Positionen: Entgelt für Kläranlagenbenutzung an Stadt Trostberg (202.500 €), Schulumlage an Stadt Trostberg (65.000 €), Standesamtsumlage an Stadt Traunreut (10.000 €), Erstattungen an Zweckverband Otting-Pallinger-Gruppe (9.500 €), Innere Verrechnungen (196.000 €)

Gewerbsteuerumlage (Gruppierung 810)

Haushaltsansatz: 135.500 € (zum Vorjahr plus 5.500 €)



Die Gemeinden müssen einen Teil der Gewerbesteuereinnahmen als Gewerbesteuerumlage abführen. Die Gewerbesteuerumlage errechnet sich aus dem Istaufkommen der Gewerbesteuer, dem Hebesatz der Gemeinde und dem Bundes-/Landesvervielfältiger (§ 6 Abs. 2 Gemeindefinanzreformgesetz).

Deckungsreserve gemäß § 11 KommHV-K

Die Deckungsreserve dient zur Vermeidung über- und außerplanmäßiger Ausgaben und wird durch Sollübertragung in Anspruch genommen. Im Haushaltsjahr 2024 ist eine allgemeine Deckungsreserve von 20.000 € vorgesehen (Vorjahr: 30.000 €). Eine Deckungsreserve für Personalkosten wurde nicht veranschlagt (Vorjahr: 10.000 €).

Deckungskreise / Budgets

Im Haushalt 2024 wurden 21 Deckungskreise, davon 3 Budgets eingerichtet. Deckungskreise ermöglichen eine gemeinsame Mittelbewirtschaftung durch gegenseitige Deckungsfähigkeit, wenn trotz sorgfältiger Planung von Ausgaben nicht vorhersehbare Änderungen im Laufe des Haushaltsjahres entstehen. Dies bedeutet, dass die Ausgabeansätze einer oder mehrerer Haushaltsstellen für andere Haushaltsstellen zur Deckung des erhöhten Ausgabebedarfs herangezogen werden können, ohne dass sich dabei die Gesamtsumme der zur Verfügung stehenden Mittel verändert. Die Mittel der Budgets sind gemäß der „Regeln zur Budgetierung“ (Beschluss des Gemeinderates vom 10.02.2022) im Haushaltsplan als übertragbar erklärt.

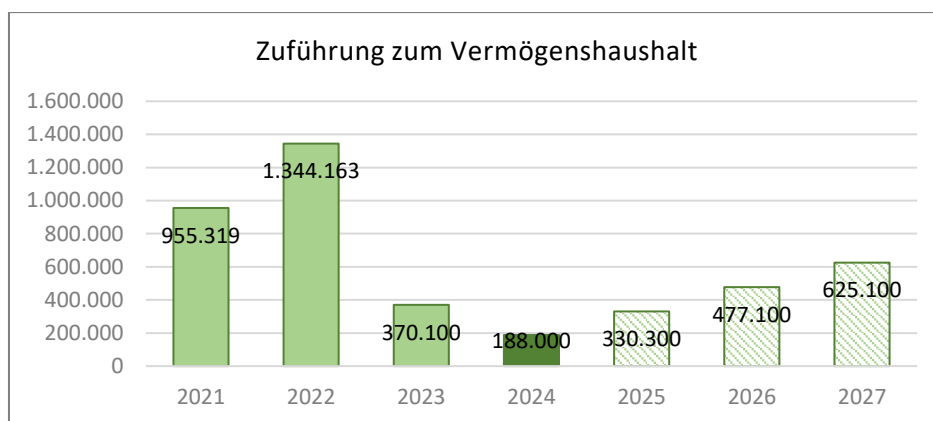
Folgende Deckungskreise/Budgets gelten für das Haushaltsjahr 2024:

| DK-Nr. | Bezeichnung | Haushaltsmittel im Deckungskreis |
|---------------|--|---|
| 1 | Personalkosten | 1.491.800 € |
| 2 | Steuern, Versicherungen, Schadensfälle | 65.300 € |
| 3 | BUDGET Feuerwehr Palling | 38.900 € |
| 4 | BUDGET Feuerwehr Freutsmoos | 24.800 € |
| 5 | BUDGET Grundschule Palling | 45.000 € |
| 6 | Aufwendungen für Bedienstete | 33.200 € |
| 7 | Grundstücks- und Gebäudeunterhalt | 183.500 € |
| 8 | Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude | 137.500 € |
| 9 | Geschäftsausgaben | 53.800 € |
| 10 | Sachverständigenkosten | 64.700 € |
| 11 | Fahrzeugunterhalt | 48.500 € |
| 12 | Innere Verrechnungen – Bauhofleistungen | 160.000 € |
| 13 | Innere Verrechnungen – Verwaltungskosten | 36.000 € |
| 14 | Informationstechnik | 71.500 € |
| 15 | Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände | 19.500 € |
| 16 | Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens | 176.800 € |
| 17 | Zuschüsse für laufende Zwecke | 26.400 € |
| 18 | Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine u. dgl. | 8.000 € |
| 19 | Erwerbe von Sachen des Anlagevermögens | 139.000 € |
| 20 | Grundstückserwerb | 250.000 € |
| 21 | Straßenbaumaßnahmen | 630.000 € |

2. Zuführung zum Vermögenshaushalt

Die zur Deckung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes nicht benötigten Einnahmen (Überschuss des Verwaltungshaushaltes) sind nach den Bestimmungen des Haushaltsrechts dem Vermögenshaushalt zur Schuldentilgung und für Investitionen zuzuführen.

Im Haushalt 2024 beläuft sich der Zuführungsbetrag auf 188.000 € (zum Vorjahr minus 182.100 €) und entspricht damit der gesetzlichen Pflichtzuführung gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 KommHV-K (Deckung der ordentlichen Tilgung von Krediten).



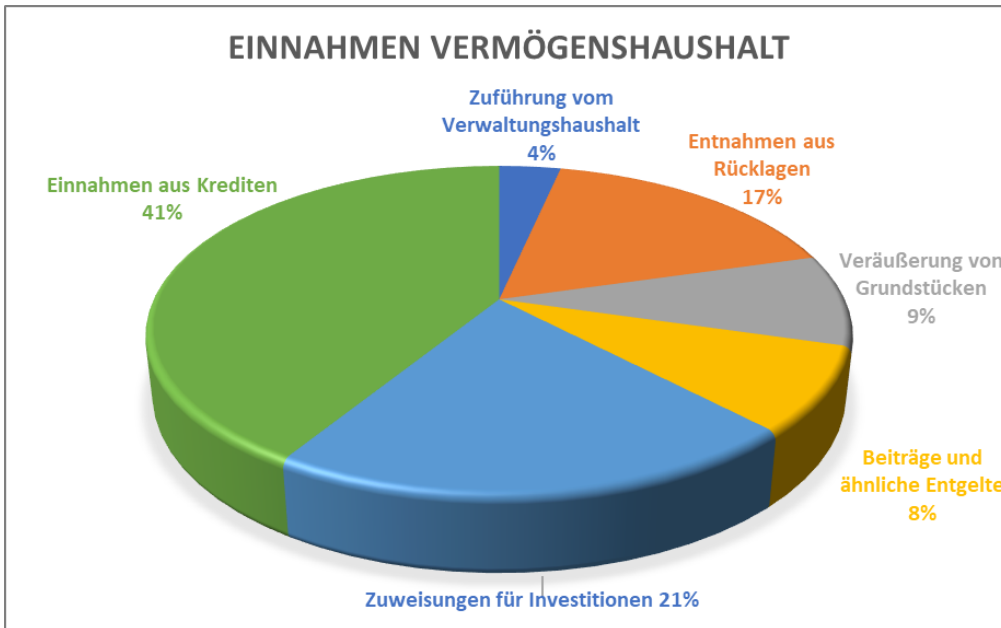
3. Vermögenshaushalt

Das Volumen des Vermögenshaushalts beträgt 5.546.000 € und steigt gegenüber dem Vorjahr um 2.102.000 € (+ 61,03 %). Das **Gesamtvolumen** beträgt **12.688.300 €** und liegt damit um 2.549.600 € (+ 25,15 %) über dem Vorjahresniveau.

| | Ergebnis | Ansätze | | Finanzplan | | |
|--------------------------|----------------------|-------------------|-------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| | 2022 in € | 2023 in € | 2024 in € | 2025 in 1.000 € | 2026 in 1.000 € | 2027 in 1.000 € |
| Verwaltungshaushalt | 6.731.394,41 | 6.694.700 | 7.142.300 | 7.412 | 7.646 | 7.814 |
| Vermögenshaushalt | 4.051.579,00 | 3.444.000 | 5.546.000 | 9.449 | 2.692 | 2.188 |
| Gesamthaushalt | 10.782.973,41 | 10.138.700 | 12.688.300 | 16.861 | 10.338 | 10.002 |

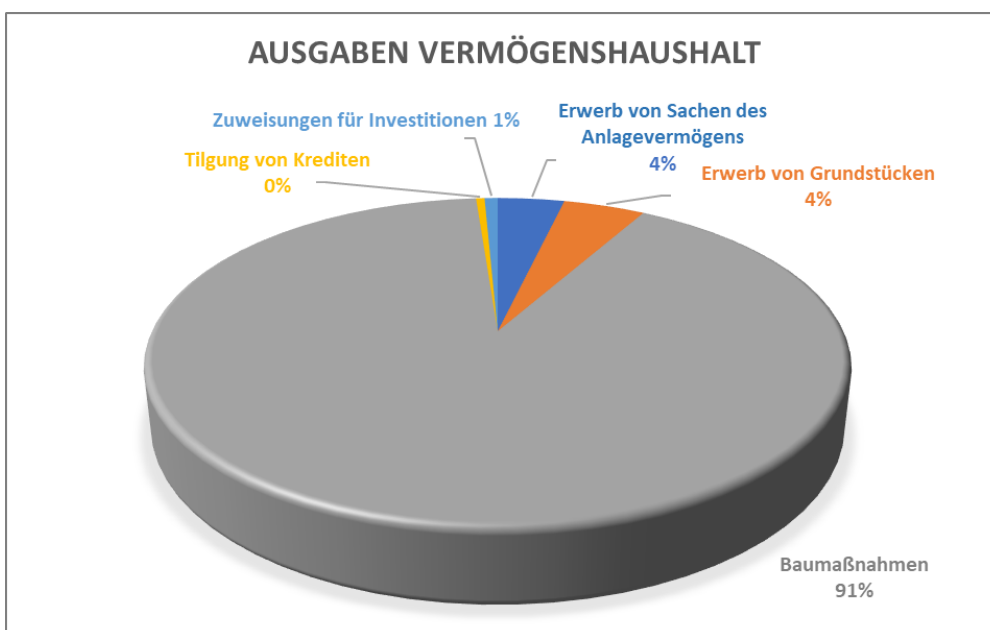
Einnahmen des Vermögenshaushalts

| Gr. | Bezeichnung | Ansatz | Finanzplan | | |
|------------------------|---|------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| | | 2024 in € | 2025 in 1.000 € | 2026 in 1.000 € | 2027 in 1.000 € |
| 30 | Zuführung vom Verwaltungshaushalt | 188.000 | 330 | 477 | 625 |
| 31 | Entnahmen aus Rücklagen | 949.500 | 0 | 0 | 0 |
| 34 | Veräußerung von Grundstücken | 500.000 | 500 | 500 | 500 |
| 35 | Beiträge und ähnliche Entgelte | 463.000 | 113 | 18 | 18 |
| 36 | Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen | 1.161.000 | 867 | 1.397 | 1.045 |
| 37 | Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt | 2.284.500 | 7.639 | 300 | 0 |
| GESAMTEINNAHMEN | | 5.546.000 | 9.449 | 2.692 | 2.188 |



Ausgaben des Vermögenshaushalts

| Gr. | Bezeichnung | Ansatz 2024 in € | Finanzplan | | |
|-----------------------|---|------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| | | | 2025 in 1.000 € | 2026 in 1.000 € | 2027 in 1.000 € |
| 91 | Zuführung an Rücklagen | 0 | 0 | 0 | 13 |
| 934-935 | Erwerb von Sachen des Anlagevermögens | 204.000 | 141 | 262 | 187 |
| 932 | Erwerb von Grundstücken | 250.000 | 110 | 110 | 110 |
| 936 | Erwerb von Anteilsrechten und Beteiligungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 94,95,96 | Baumaßnahmen | 5.026.000 | 9.035 | 2.090 | 1.640 |
| 97 | Tilgung von Krediten | 26.000 | 133 | 200 | 208 |
| 98 | Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen | 40.000 | 30 | 30 | 30 |
| GESAMTAUSGABEN | | 5.546.000 | 9.449 | 2.692 | 2.188 |



Den **Schwerpunkt der Investitionen** bilden dabei folgende Maßnahmen:

| Maßnahme | Ansatz 2024 | HH-Rest 2023 |
|---|----------------|-----------------|
| Erweiterung und Sanierung Kindergarten | 2.920.000 € | 1.097.800 € |
| Generalsanierung Schulgebäude (Planungskosten) | 200.000 € | 170.000 € |
| Errichtung Feuerwehrhaus Palling (Planungskosten) | 500.000 € | 189.000 € |
| Erwerb von Grundstücken | 250.000 € | - |
| Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens | 123.000 € | - |
| Erneuerung Tartanbahn und Hochsprunganlage Sportplatz | 31.000 € | 69.000 € |
| Sanierung Dach alte Turnhalle | - | 80.000 € |
| Tiefbaumaßnahmen – Entwässerung | 350.000 € | 296.000 € |
| Tiefbaumaßnahmen – Straßenbau: - Ausbau Feldweg Volkrading - Ampelanlage/Rechtsabbiegespur Ortsmitte - Gehweg Brünning - Geh- und Radweg Freutsmoos - Erschließung Baugebiet Oberweißenkirchen-Nord - Erschließung Brünning-Südost II - Erschließung Gewerbegebiet Allerdingen Feld West - Erschließung Baugebiet Unering - Erschließung Altenheim Seestraße | 630.000 € | 448.000 € |
| Tiefbaumaßnahmen – Straßenerneuerung | 300.000 € | - |
| Tiefbaumaßnahmen – Hausanschlusskosten | 15.000 € | - |
| Tiefbaumaßnahmen – Breitbandausbau | 10.000 € | - |
| Erstellung digitaler Kanalkataster | 65.000 € | 67.000 € |
| Infrastrukturmaßnahme Volkrading | - | 140.000 € |
| Errichtung öffentliche WC-Anlage Palling | 50.000 € | 50.000 € |
| Errichtung gemeindlicher Friedhof Palling (Planungskosten) | 10.000 € | 10.000 € |
| Errichtung Fernwärmenetz (Planungskosten) | - | 150.000 € |
| Erwerb von Anteilsrechten für Energieversorgung | - | 50.000 € |
| Errichtung Dorfgemeinschaftshaus Freutsmoos (Planungskosten) | - | 47.000 € |

Verpflichtungsermächtigungen

Eine Verpflichtungsermächtigung ist eine Festlegung im Haushalt, mit der der Gemeinderat die Verwaltung ermächtigt, im Haushaltsjahr Verpflichtungen für Investitionen einzugehen, die zu Aufwendungen bzw. Auszahlungen in künftigen Haushaltsjahren führen.

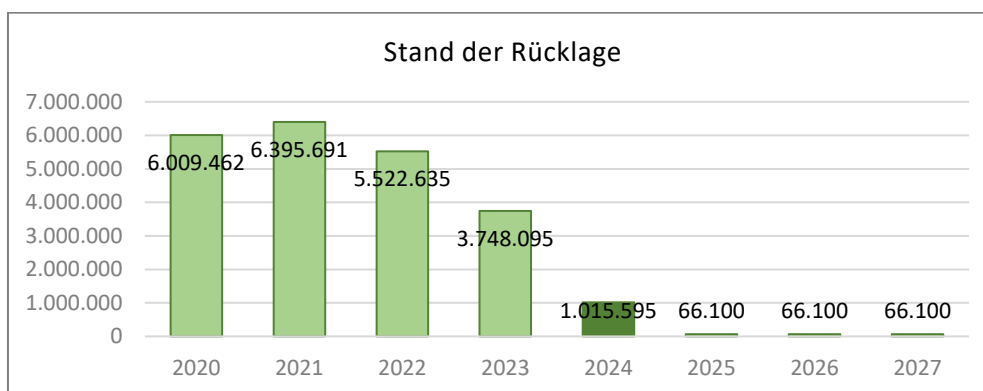
| Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben | | | | | |
|---|----------------------------------|-------------------------|----------------------------------|-------------|-----------|
| HHSt | Bezeichnung | Gesamt- ermächtigung | Voraussichtlich fällige Ausgaben | | |
| | | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| 13000.94000 | Errichtung Feuerwehrhaus Palling | 4.750.000 € | 4.750.000 € | - | - |
| 21100.94010 | Generalsanierung Schulgebäude | 2.800.000 € | 1.300.000 € | 1.000.000 € | 500.000 € |
| 46400.94100 | Sanierung Kath. Kindergarten | 900.000 € | 900.000 € | - | - |
| Gesamtsumme | | 8.450.000 € | 6.950.000 € | 1.000.000 € | 500.000 € |

Zurück zum [Inhaltsverzeichnis](#)

4. Entwicklung der allgemeinen Rücklage

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2024 beträgt der voraussichtliche **Stand der allgemeinen Rücklage 1.015.595 €**. Im Haushalt 2024 ist eine **Entnahme aus der Rücklage** in Höhe von **949.500 €** veranschlagt. Die Mittelbereitstellungen und Ausgabeermächtigungen im Haushalt führen dazu, dass die verfügbaren Rücklagen aufgezehrt werden. Zu Beginn des Haushaltsjahres 2025 ist voraussichtlich nur noch die Mindestrücklage in Höhe von 66.100 € verfügbar. In den Finanzplanungsjahren 2025 bis 2027 ist daher voraussichtlich keine Entnahme aus der Rücklage mehr möglich.

Nachrichtlich: Die gesetzliche **Mindestrücklage** muss mindestens 1 % der Ausgaben des Verwaltungshaushalts nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre betragen. Für das Haushaltsjahr 2024 beträgt die Mindestrücklage **66.073 €**.



5. Entwicklung der Schulden

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2024 beträgt der Schuldenstand 0,00 €.

Im **Haushaltsjahr 2024** ist voraussichtlich eine Kreditaufnahme von **2.284.500 €** erforderlich. In den Finanzplanungsjahren 2025 und 2026 werden folgende Kreditermächtigungen notwendig:

Haushaltsjahr 2025: **7.639.200 €** Haushaltsjahr 2026: **300.400 €**

Zur Finanzierung der im Investitionsprogramm in den Jahren 2024 bis 2027 vorgesehenen Maßnahmen ist mit einer **Gesamtkreditaufnahme** von voraussichtlich **10.224.100 €** zu rechnen.

6. Entwicklung der Kassenlage

Im Jahr 2023 war die Kassenlage geordnet und die Liquidität durchgehend gegeben. Der festgesetzte Kassenkredit musste nicht in Anspruch genommen werden.

In der Haushaltssatzung 2024 wird vorsorglich wieder ein Kassenkredit in Höhe von 500.000 € eingestellt, um ggf. kurzfristige finanzielle Engpässe ausgleichen zu können.

7. Finanzplanung

Für den vorgegebenen **Finanzplanungszeitraum bis 2027** liegt dem Vermögenshaushalt ein Investitionsprogramm zugrunde. Im Verwaltungshaushalt wurden die einzelnen Ansätze der prognostizierten Entwicklung fortgeschrieben.

C. Allgemeine Informationen

1. **Einwohnerzahl** (Stand 30. Juni 2023) 3.606 (Vorjahr: 3.519)

2. **Fläche des Gemeindegebietes** 53,83 km²

3. Hebesätze gemäß Haushaltssatzung

- Grundsteuer für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A): 290 v.H.
- Grundsteuer für die Grundstücke (B): 290 v.H.
- Gewerbesteuer: 310 v.H.

4. Hundesteuer

- für den ersten Hund 40,00 €
- für den zweiten Hund 70,00 €
- für jeden weiteren Hund 100,00 €
- Kampfhund 1.000,00 €
- Kampfhund mit Negativzeugnis 600,00 €

5. Steuerkraftentwicklung der Gemeinde Palling

| Jahr | Steuerkraftmesszahl | Steuerkraft je Einwohner |
|------|---------------------|--------------------------|
| 2020 | 2.933.038 € | 841,38 € |
| 2021 | 3.142.663 € | 899,96 € |
| 2022 | 3.102.501 € | 879,39 € |
| 2023 | 3.436.315 € | 985,18 € |
| 2024 | 3.617.579 € | 1.016,46 € |

6. Geschätzte Entwicklung der Steuereinnahmen der Gemeinden

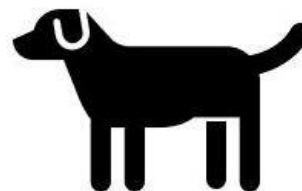
Die Steuerschätzung vom Mai 2023 hat nach Auskunft des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat für die Kommunen Folgendes ergeben:

| Geschätzte Entwicklung der Steuereinnahmen der Gemeinden | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|
| Grundsteuer A | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % | 0,0 % |
| Grundsteuer B | 1,2 % | 1,2 % | 1,2 % | 1,2 % | 1,2 % |
| Gewerbesteuer brutto | 1,7 % | 3,2 % | 6,7 % | 4,8 % | 3,1 % |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | 4,6 % | 5,3 % | 6,9 % | 5,5 % | 4,4 % |
| Gemeindeanteil am Aufkommen der Umsatzsteuer | 1,1 % | 4,8 % | 2,9 % | 1,9 % | 1,9 % |

Aus dem Ordnungs- und Sozialamt

Zahlen aus dem Ordnungsamt 2023

- Gestattungen (vorübergehende Gaststättenerlaubnisse): 14 Gestattungen
- Anzahl der sog. „Listenhunde“ in der Gemeinde:
1 Kampfhund
- Die Hundebiss-Statistik verzeichnet einen Vorfall, bei dem ein Hund gebissen wurde. 2023 war kein Beißenfall bei einem Menschen zu verzeichnen.



Fundbüro

Im Fundbüro der Gemeinde werden abgegebene Fundsachen registriert, verwaltet, verwahrt u. U. an den Empfangsberechtigten ausgehändigt. Das Fundbüro ist im Rathaus, Bürgerbüro, bei Frau Gröbner unter der der Tel.-Nr. 08629/9882-18 zu erreichen. Fundsachen oder Bargeld über einem Wert von 10,00 Euro müssen unverzüglich beim örtlichen Fundbüro oder bei der



nächsten Polizeidienststelle gemeldet oder direkt abgegeben werden. Sollte sich der Besitzer der Fundsache nicht innerhalb von sechs Monaten gemeldet haben, hat der ehrliche Finder einen Monat Zeit, seinen Anspruch auf die Fundsache geltend zu machen. Nach Ablauf der Frist wird der Fundgegenstand ggf. vernichtet, Geldfunde werden bei Nichtabholung der Gemeindekasse zugeführt. Bei Geldfunden steht dem Finder ein Finderlohn zu, dies ist eine zivilrechtliche Angelegenheit und wird zwischen Besitzer und Finder geklärt, das Fundbüro dient hierbei nur als Datenvermittler.

Bei Verlusten von Wertgegenständen, Bargeld, Ausweisdokumenten o. ä. kann im Fundbüro eine Verlustanzeige aufgegeben werden. Diese können Sie auch selbst online im Rathaus-Service-Portal erstellen. Die Fundliste wird auf unserer Homepage unter www.palling.de regelmäßig aktualisiert. Im Rathaus-Service-Portal können Sie außerdem eine Verlustanzeige aufgeben.

Rentenanträge

Wir bieten Unterstützung bei einfachen Fragen zur Deutschen Rentenversicherung, der Rentenkontenklärung und beim Ausfüllen von Rentenanträgen mit sofortiger digitaler Übermittlung des Antrags.

Für eine persönliche Rentenberatung bitte an die Beratungsstellen, entweder bei der Deutschen Rentenversicherung Hotline Tel: 0800 1000 480 15, die Rentenberatungsstelle im Landratsamt Traunstein oder im Rathaus Traunstein DRV „Rentensprechtag“ wenden.

Bauverwaltung

Bauanträge 2023:

| | |
|-----------|--|
| 26 | Baugenehmigungen |
| 4 | Vorbescheide |
| 5 | Freistellungen vom Genehmigungsverfahren |
| 1 | Abgrabungsgenehmigung |
| 1 | Abbruchanzeige |
| 5 | Anträge zur Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis |
| 42 | Gesamt |

Bei der baurechtlichen Sachbearbeitung ergab sich somit im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang von Anträgen. Dies ist zum einen auf Kostensteigerungen im Jahr 2023 und zum anderen auf fehlende Baugebiete zurückzuführen.

Bauleitplanung 2023:

| | |
|---|---|
| 2 | Aufstellungen Bebauungspläne |
| 4 | Satzungsbeschlüsse Bebauungspläne |
| 0 | Aufstellung Änderung Flächennutzungsplan |
| 2 | Aufstellungen Außen-/Innenbereichssatzungen |
| 3 | Satzungsbeschluss Außen-/Innenbereichssatzungen |
| 1 | Einstellung Bauleitplanverfahren |



Bauanträge online:

Für Verfahren, in denen das Landratsamt Traunstein die abschließende Entscheidung zu treffen hat (Bauanträge, Vorbescheidsanträge, Abgrabungsanträge), ist ein Zuständigkeitswechsel bei der Antragstellung eingetreten.

Heißt: Sowohl digitale als auch papiergebundene Anträge sind seit 2021 direkt beim Landratsamt zu stellen. Die Gemeinden bleiben ein unverzichtbarer Teil des baurechtlichen Genehmigungsverfahrens. Sie werden nach Eingang der Unterlagen unverzüglich durch das Landratsamt Traunstein digital am Verfahren beteiligt.

Da die Behandlung des Antrages nicht mehr nacheinander, sondern gleichzeitig erfolgt, können die Verfahren beschleunigt werden. Während die Gemeinden über das Einvernehmen zum Bauantrag entscheiden, besteht für das Landratsamt bereits die Möglichkeit, Fachstellungen für das Verfahren einzuholen und mit der weiteren Antragsbearbeitung zu beginnen. Anträge in Papierform, die die Gemeinden selbst bearbeiten (isolierte Befreiungen, Freistellungserklärungen) sind weiterhin direkt bei der Gemeinde einzureichen.

Rad-Begleitinfrastruktur

Im Rahmen des von Chiemgau Tourismus initiierten Projekts „Rad-Begleitinfrastruktur“ hat Palling das Serviceangebot für Radlerinnen und Radler ausgebaut, das Einheimische wie auch Gäste nutzen können.

Zur Verbesserung der Infrastruktur wurden einige Rad-Anlehnbügel aufgestellt, u. a. am Rathaus und der Bushaltestelle, an der Grundschule, beim Tretbecken an der Gemeindewiese und in Brünning an der Bushaltestelle. An der Gemeindewiese können die Räder sogar mithilfe einer Service-Station gewartet werden. Für mehr Orientierung und Tourenvorschläge sorgen neue Infotafeln.



Eine der Info- und Tourentafeln befindet sich in Brünning an der Bushaltestelle.

Das mit 1,5 Millionen Euro vom Ministerium für Wirtschaft und Klimaschutz geförderte Projekt „Rad-Begleitinfrastruktur“ wurde 2023 abgeschlossen. In 34 Gemeinden im Chiemgau entstanden insgesamt 55 Servicestationen mit Luftpumpe und Werkzeug, 180 Infotafeln und 110 Rast- und Ruheplätze für Radfans. Ziel des Projekts ist, mehr Menschen zum Umstieg auf klimafreundliches Radeln zu motivieren – egal ob beim Radausflug oder auf dem Weg in die Arbeit.



Bei der Einweihung der Fahrradstation an der Gemeindewiese: Bürgermeister Franz Ostermaier (r.) und Helmut Heigermoser, der Beauftragte für das Projekt Radbegleitinfrastruktur.

Zurück zum [Inhaltsverzeichnis](#)

Hochbau

Kath. Kindergarten Palling

Die aktuelle Prognose für das Gesamtprojekt liegt im Kostenrahmen von 5.000.000, - €.

Geplante Fertigstellung: Jahreswechsel 2024 / 2025



Im Oktober 2023 haben die Baumaßnahmen für die Erweiterung und Sanierung des Kindergartens begonnen. Nach dem Abbruch des Anbaus, der Schaffung der Übergangsspielfläche und der Baustelleinrichtung lud die Gemeinde die Kinder des Kindergartens, das Kindergartenpersonal und die verantwortlichen Planer zum offiziellen Spatenstich ein.



Neubau Feuerwehrhaus Palling

Terminplan

Beginn Planung: Die Planung ist bereits im Gange.
Geplanter Baubeginn: Frühjahr 2025

Planungsteam

Architekt: Planungsgruppe Strasser GmbH, Traunstein
HLS: Ingenieurbüro Brundobler GmbH, Kehlheim/Mühldorf
ELT: Ingenieurbüro Brundobler GmbH, Kehlheim/Mühldorf
TwP: Köppl Ingenieure Beratung und Planung im Bauwesen GmbH, Rosenheim

Kostenrahmen 5.500.000,- €



Planungsbeispiel

Öffentliche Toiletten

Für die öffentliche Toilette in **Palling** fanden die Grundverhandlungen statt. Es wird davon ausgegangen, dass die Arbeiten zur Errichtung im Jahr 2024 abgeschlossen werden.
In **Freutsmoos** wurde bereits mit den Arbeiten zur Errichtung der öffentlichen Toilette begonnen. Die Fertigstellung soll im Laufe des Jahres 2024 erfolgen.

Sanierung und energetische Ertüchtigung Grundschule Palling

Terminplan

Beginn Planung: März 2023
Geplanter Baubeginn: Sommerferien 2024
Geplante Fertigstellung: Beginn Schuljahr 2027

Planungsteam

Architekt: Putzhammer + Meier Architekten PartmbB, Freilassing
HLS: Ingenieurbüro Brundobler GmbH, Kehlheim/Mühldorf
ELT: Ingenieurbüro Brundobler GmbH, Kehlheim/Mühldorf
TwP: esg Ingenieure GmbH, Traunreut



Schulhausbegehung:

Vertreter des Gemeinderates verschafften sich während des Unterrichts einen Einblick in den Schulalltag der Grundschule.

Turnhalle Palling

Die Lichtbänder in der Pallingener Turnhalle waren stark beschädigt und somit nicht mehr reingedicht. Folge der beschädigten Lichtbänder sind bereits sichtbare Verfärbungen bzw. Wasserstreifen am Dachstuhl sowie Wasserlachen am Turnhallenboden bei Regen. Über die Firma Lamilux wurden alle vier Lichtbänder fachgerecht ausgebaut und erneuert.

Kostenrahmen: 53.000,- €

Vorher (beschädigtes Plexiglas):



Nachher:



Sanierung der Tartanbahn am Sportplatz Palling

Die Tartanbahn am Sportplatz in Palling weist an einigen Stellen Beschädigungen auf, die eine erhöhte Unfallgefahr darstellen. Für den Grundschulbetrieb ist eine Laufbahn notwendig. Ebenso wird aus Gründen der Breitensportförderung die Erhaltung der Laufbahn seitens des Sportvereins als erforderlich gesehen.

Geplante Umsetzung: Herbst 2024

Kostenrahmen: 74.000,- €



Zurück zum [Inhaltsverzeichnis](#)

Rathausweiterung

- Durchführung einiger Arbeiten in Eigenleistung durch Hausmeister und Bauhof
- Einweihung der neuen Räumlichkeiten im Juli 2023
- Baukosten: 75.000,- Euro

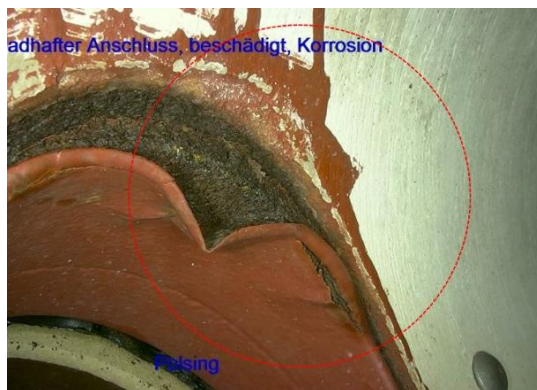


Tiefbau

Kanalsanierung

Zur Ermittlung der vorhandenen Schäden im Kanalsystem wurde eine Kanalbefahrung durchgeführt. Auf Basis dieser Befahrung wird nun ein Kanalsanierungskonzept ausgearbeitet.

Planung: ING Traunreut GmbH
Geplanter Sanierungsbeginn: 2024



Infoserie zum Kanalnetz geht weiter!

Das Kanalnetz ist für die Abwasserentsorgung der Pallinger Bürgerinnen und Bürger zuständig. Es ist ihr Netz, das Sie durch Ihre Beiträge und Steuern finanzieren und unterhalten. Deshalb ist es der Gemeinde wichtig, den Zustand, die Aufgaben zum Unterhalt und den Handlungsbedarf in diesem Kanalnetz transparent und für jeden verständlich zu machen. Die Gemeindeverwaltung veröffentlicht regelmäßige „Updates“, damit Sie einen Einblick in die Thematik „Kanal und Entwässerung“ erhalten.

Die Infoserie zum Kanalnetz wird regelmäßig in „Palling aktuell“ veröffentlicht und ist auf der Homepage www.palling.de nachzulesen.

Straßenbau und -unterhalt

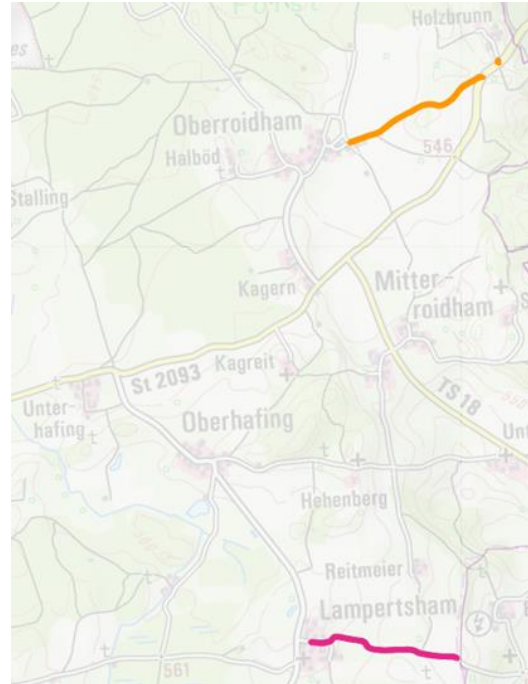
Die Gemeinde verfügt über annähernd 100 Kilometer Straßen, zu deren verkehrssicheren Unterhalt sie verpflichtet ist. Investitionen und Sanierungsmaßnahmen im Straßenbau werden deshalb auch in Zukunft ein wichtiger Bestandteil des gemeindlichen Auftrages sein.

Zustandsbewertung:

Die Firma Eagle Eye hat im Jahr 2023 eine umfassende Zustandsbewertung aller Gemeindestraßen durchgeführt. Basierend auf den Ergebnissen dieser Bewertung wird eine Sanierung der Bürger-Kreuz-Straße in Lampertsham im Jahr 2024 und eine Sanierung der Straße von Oberroidham nach Holzbrunn im Jahr 2025 durchgeführt.

Beide Straßenzüge wurden der Zustandklasse 7 eingestuft. Hier wurde der Warnwert bereits überschritten, was auf erhebliche strukturelle Mängel hinweist.

Planung: ING Traunreut GmbH
Kostenrahmen: je Straßenzug 300.000,- €



Straßenbankette:

An der Gemeindestraße Gengham – Harpfetsham wurden die Straßenbankette ausgebaut. Dies erfolgte mithilfe der Bankettgeräte, die im Verbund mit mehreren Bauhöfen in den Nachbarkommunen beschafft wurden.



Grundstücke

Radweg Freutsmoos

Der Landkreis hat seine Planungen für die Kreisstraße TS 1 überarbeitet. Die Straße wird nun gleichmäßig breit. Dadurch wird bei manchen Stellen eine Nachverhandlung mit den Grundstückseigentümern für den Radweg notwendig.

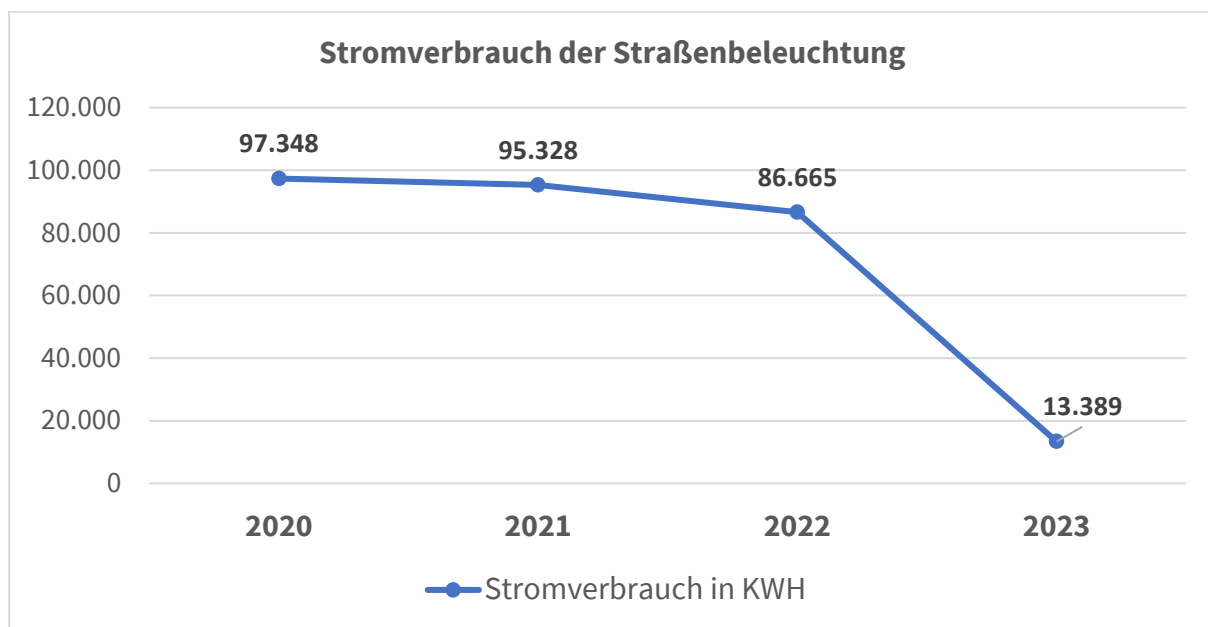
Verkauf Grundstücke Kreisaltenheim

Die verbleibenden Grundstücke im Kreisaltenheim werden erneut ausgeschrieben und sollen zu Marktpreisen vergeben werden.

Wärme und Energie

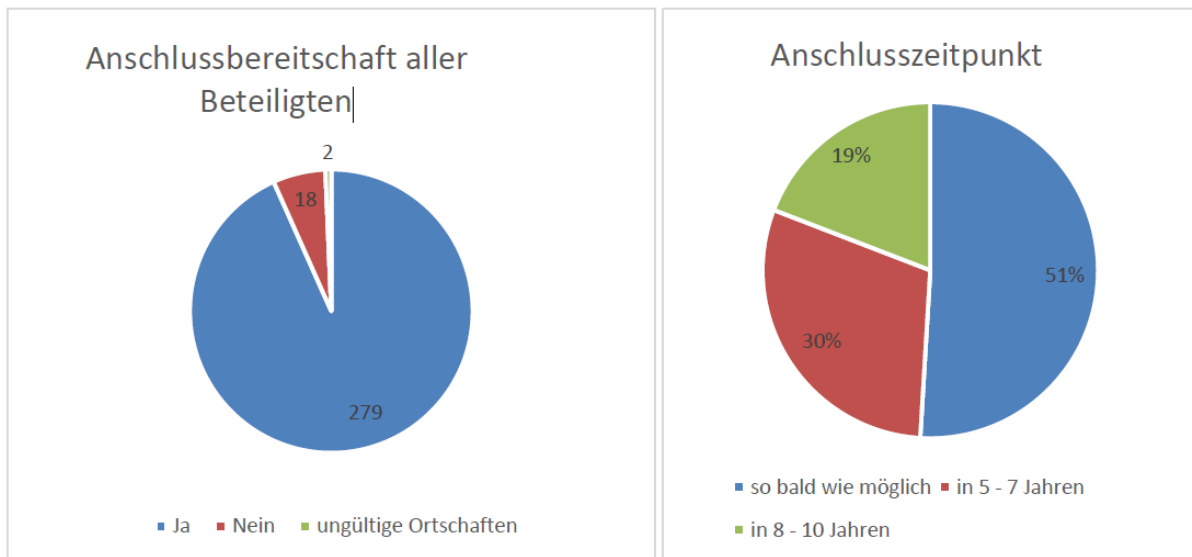
Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen hat ein enormes Einsparpotential erbracht. Dies verdeutlicht nachfolgende Grafik:



Bürgerbefragung zur Fernwärme

Für eine mögliche Trasse einer Fernwärmeleitung wurde eine Eigentümerbefragung durchgeführt. Diese erbrachte folgende Ergebnisse:



| Ortsteil | Teilnehmer | ohne Energie Angabe | notw. kWh |
|------------|------------|---------------------|--------------|
| Palling | 171 | 30 | 3.749.581,57 |
| Freutsmoos | 61 | 8 | 1.589.489,97 |
| Heilham | 13 | 4 | 174.212,51 |
| Ranham | 4 | 0 | 75,11 |
| unbekannt | 29 | 19 | 266.810,09 |

Im Zuge der weiteren Planungsschritte müssen die Angaben nun überprüft werden. Danach erfolgt eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung. Die Grundlagenermittlungen und die weiteren Schritte zur kommunalen Wärmeplanung erfolgen durch das Regionalwerk Chiemgau-Rupertiwinkel.

Aus dem Bauhof

Die Mitarbeiter des Bauhofs und der Hausmeister der Gemeinde Palling haben einige Projekte in der Gemeinde in Eigenleistung umgesetzt. Dies waren u. a. folgende Maßnahmen:

Spielplatz Ostring

Wie an allen Spielplätzen wurde die Spielgeräte der regelmäßigen Kontrolle unterzogen. Wenn nötig, wurden die Geräte ausgetauscht, repariert und der Boden aufgefrischt.



Interimsspielfläche am Kindergarten

Während der Bauarbeiten am Kindergarten wurde eine übergangsweise Spielfläche für die Kinder geschaffen. Besonders das nagelneue Spielhaus aus Holz sorgte von den Kindern begeistert angenommen. Die Kinder dürfen das Häuschen demnächst noch selbst bemalen.

Teich an der Grundschule freigelegt

Der Hausmeister und die Mitarbeiter des Bauhofs haben den Teich vor der Grundschule freigelegt, da dieser aufgrund von starkem Bewuchs kaum noch zu sehen war und verschlammte war. Der Teich wurde gereinigt und neu mit Wasser befüllt, außerdem im Uferbereich mit Sand und einer Steinlandschaft gestaltet.



Baumpflege

Der Bauhof ist auch für die Pflege, den Unterhalt und den Zuschnitt der Gemeindebäume zuständig. Hierzu wurden die regelmäßigen Baumkontrollen durchgeführt und entfernte Bäume durch Nachpflanzungen ersetzt.

Digitales

Die „Gemeinde Palling“-App – die ganze Gemeinde in einer Hand!

Was steckt dahinter? Die Grundidee war, dass die Palling-Bürgerinnen und Bürger bei der Nutzung der kommunalen "Gemeinde Palling"-App schnell informiert werden können.

Bei aktuellen Notfällen und dringenden Informationen, die z. B. die Infrastruktur der Gemeinde betreffen, bei Straßensperrungen, Rohrbrüchen, aber auch bei interessanten aktuellen Ereignissen. Die bisherigen Wege über einen Beitrag auf der Homepage oder einen Aushang in den Schaufenstern fehlt es an Schnelligkeit. Durch Push-Benachrichtigungen aufs Handy können nun, sozusagen in Echtzeit, Informationen direkt an die App-Nutzer übermittelt werden.

„Mit der Palling-App hat man sozusagen die ganze Gemeinde in einer Hand“, so Bürgermeister Franz Ostermaier. „Vom Bürgerservice und aktuellen Meldungen, Kontaktdaten der Vereine bis hin zum Veranstaltungskalender, die App bietet für jeden Palling-Bürger einen Nutzen“.

Die App kann noch vieles mehr. Der Geschäftsführer der Firma Cosmema, Herr Vollnhals erklärte, dass es ihm wichtig war, möglichst viele Vernetzungen in einer App herzustellen. „Eine App hat nur so viel Wert, wie sie auch genutzt wird“. Deshalb wurde ein innovatives Gesamtpaket an Inhaltsmodulen entwickelt, das die Palling-Bürgerinnen und Bürger als für sie sinnvoll erachten sollten und langfristig auf ihrem Handy behalten. Die App ist eine sinnvolle Ergänzung zum gemeindlichen Amts- und Mitteilungsblatt.

Vereine können direkt in der App eingeben, wenn es Änderungen, z. B. in der Vorstandschaft, gegeben hat. Diese Änderung wird per Mitteilung an die Firma Cosmema gesendet und innerhalb 72 Stunden eingepflegt. Auch Firmen haben die Möglichkeit, sich in der App listen zu lassen und können Änderungen selbst in Auftrag geben.

Wie bekommen Sie die App auf Ihr Smartphone?

1. Öffnen Sie auf Ihrem Handy den APP-Store, z. B. Play Store (Android), Apple Store (iPhone) und geben Sie bei der Suche „Palling“ ein.
2. In der Ergebnisliste finden Sie die App „Gemeinde Palling“, welche Sie nun installieren können.
3. Die App erfordert keine Anmeldung und benötigt auch keine persönlichen Daten!
4. Aktivieren Sie die Push-Benachrichtigungen, um keine wichtigen Neuigkeiten zu verpassen.



Neugestaltung der Homepage

Die Software des Content-Management-Systems der Pallinger Homepage war veraltet und musste durch eine neue Software ersetzt werden.

Im Zuge dessen wurde das Design des Pallinger Webauftrittes umgestaltet sowie einige Funktionen übersichtlicher aufgebaut. Die Neugestaltung der Homepage wurde im März 2024 veröffentlicht.

Besuchen Sie uns unter www.palling.de!



IT-Sicherheit in der Gemeinde Palling

Für die konsequente Weiterentwicklung und Prüfung der IT-Sicherheit in der Verwaltung empfing Franz Ostermaier, Erster Bürgermeister der Gemeinde Palling, das „Siegel für kommunale IT-Sicherheit“ des Bayerischen Landesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik. Das Siegel bietet Kommunen die Möglichkeit, ihre Sicherheitskonzepte auf Übereinstimmung mit gesetzlichen Vorgaben zu überprüfen. Es dient zudem als Beleg für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Bürger- und Wirtschaftsdaten.

Mit der Überprüfung und Anpassung der Sicherheitskonzepte an die aktuelle Bedrohungslage war der Informationssicherheitsbeauftragte des nördlichen Landkreises Traunstein, Andreas Gehret, in Zusammenarbeit mit dem EDV-Verantwortlichen der Gemeinde Palling, Helmut Heigermoser, betraut. Gehret übergab das Siegel am 21.02.2024 an Bürgermeister Franz Ostermaier.

Das Erreichen des Siegels in Version 3.0 stellt laut Gehret eine herausragende Leistung dar und beweist der Gemeinde Palling, dass sie den heutigen Anforderungen an die Informationssicherheit und der Verantwortung für die Daten der Bürger gerecht wird.



Der Informationssicherheitsbeauftragte im Landkreis Traunstein, Andreas Gehret (Mitte) überreichte das Zertifikat zur Cybersicherheit an Bürgermeister Franz Ostermaier (links) und Helmut Heigermoser von der Gemeinde Palling.

Kommunalpolitik

Gemeinderatssitzungen

Der Gemeinderat trat 2023 in 14 Sitzungen zusammen.

Insgesamt wurden dabei 159 öffentliche und 37 nichtöffentliche Beschlüsse gefasst. Bei insgesamt 196 gefassten Beschlüssen ergab sich eine durchschnittliche Länge der Tagesordnung von 14 Punkten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hielt seine Sitzung im Oktober 2023 ab.



Hervorgehoben werden können folgende Sachverhalte, mit denen sich der Gemeinderat intensiv und wiederholt befasst hat:

- ➔ Gewichtsgleicher Austausch der Dachhaut der „Alten Turnhalle“
- ➔ Sanierung und Erweiterung des Kath. Kindergartens Palling um eine weitere Kindergartengruppe (25 Plätze) und eine weitere Kinderkrippengruppe (12 Plätze)
- ➔ Sanierung der Grundschule in Palling, grundlegende Planungsüberlegungen
- ➔ Errichtung des neuen Feuerwehrhauses, grundlegende Planungsüberlegungen
- ➔ Aufgaben in der gemeindlichen Entwässerungsanlage, insbesondere wasserrechtliche Erlaubnisse, Kanalkataster und Kanalbefahrung. Neu hinzu gekommen ist die Situation „Wasserrecht Tyrlbrunn“
- ➔ Verkehrssituation in und um Palling und den Ortsteilen
Festlegung einer gemeindlichen Strategie zum weiteren Vorgehen im gemeindlichen Tiefbau und dem Straßenunterhalt.

Ferienprogramm

Damit in den Sommerferien keine Langeweile bei den Kindern und Jugendlichen aufkommt, wird in der Gemeinde Palling seit 1997 alljährlich das Ferienprogramm in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen, Organisationen und Privatpersonen erstellt. 2023 findet das Ferienprogramm in der Gemeinde Palling zum 25. Mal statt. Nach zwei Jahren coronabedingter Pause kann dieses Jahr ein Jubiläum gefeiert werden.

Zum Startschuss in die neue Saison wurden die Illustratorinnen des Ferienprogramms, Traudi Huber und ihre Tochter Julia Mörtl, ins Rathaus eingeladen. Die beiden sorgen bei der Pallinger Heimatbühne für die Gestaltung der wunderschönen Kulissen. Traudi Huber illustrierte die Programmhefte für das Ferienprogramm von 1997 bis 2019 und trug maßgeblich dazu bei, die Hefte ansprechend zu gestalten. Ihre maßgeschneiderten Zeichnungen boten einen



Auf dem Foto (v.l.): Traudi Huber und Julia Mörtl bei der Übergabe des neuen Logos für das Ferienprogramm an Regina Wurm von der Gemeindeverwaltung und Bürgermeister Franz Ostermaier.

Vorgeschmack für die Kinder auf jede Veranstaltung im Programm. Letztes Jahr war es Zeit für ein neues Logo für das Ferienprogramm. Kurzerhand erklärte sich Julia Mörtl bereit, ein neues Logo zu gestalten, das von nun an die Homepage und Flyer zum Ferienprogramm in Palling zierte.

Zahlenmäßig wies das Ferienprogramm 2023 so manchen Rekord auf: Fast 200 Kinder und Jugendliche meldeten sich auf die 21 durchgeführten Veranstaltungen an – insgesamt waren dies 480 Anmeldungen!

Wir freuen uns sehr über dieses große Interesse der Kinder und Jugendlichen und das Vertrauen der Eltern und Erziehungsberechtigten in die Qualität des Programms.

Feuerwehren

Die Feuerwehren waren auch 2023 wieder unermüdlich – und meistens unentgeltlich – für die Gemeindebürger im Einsatz. Im vergangenen Jahr waren besonders viele Unwettereinsätze aufgrund von Sturm-, Gewitter-, Schneefall- und Starkregenereignissen zu verzeichnen. Die Feuerwehren sorgten für Sicherheit und Schadensgrenzen im Gemeindegebiet und auf den Straßen. Für ihren Einsatz gilt den Frauen und Männern der Feuerwehren unser aller Dank.



Feuerwehrgebührensatzung

Auch im Jahr 2023 zeigte sich, dass von den 84 Feuerwehreinsätzen im Gemeindegebiet lediglich 7 Einsätze der Brandbekämpfung und 6 Einsätze der Personenrettung dienten. Mehr als 80 Prozent der Einsätze waren technische Hilfeleistungen ohne Gefahr für Leib und Leben. Viele dieser Einsätze, vor allem diejenigen im Straßenverkehr, konnten dem Verursacher in Rechnung gestellt werden.

Oft sind es technische Hilfeleistungen im Straßenraum, die über eine Feuerwehrgebührensatzung nahezu vollständig abgerechnet werden können. Möglicher Kostenschuldner ist u.a. der Straßenbaulastträger.

Feuerwehr Palling

| | |
|----------------------------------|----------------------|
| Feuerwehrkommandant: | Alexander Huber |
| 1. Stellvertretender Kommandant: | Manuel Helmberger |
| 2. Stellvertretender Kommandant: | Martin Krautenbacher |

Feuerwehr Freutsmoos

| | |
|----------------------------------|------------------------|
| Feuerwehrkommandant: | Manuel Angerbauer |
| 1. Stellvertretender Kommandant: | Christian Deichstetter |
| 2. Stellvertretender Kommandant: | Richard Schillmeier |

Zurück zum [Inhaltsverzeichnis](#)

Einsätze der Feuerwehren

Die Feuerwehr Palling war im Jahr 2023 insgesamt 57-mal im Einsatz.

Diese Einsätze verteilten sich wie folgt:

- 1 ABC-Einsatz
- 11 Verkehrsunfälle
- 24 Unwettereinsätze im Ortsgebiet
- 5 Personenrettungen
- 2 Ölspuren
- 3 Brandeinsätze
- 2 Brandmeldealarme
- 9 Sonstige technische Hilfeleistungen



Die Freutsmooser Feuerwehr war insgesamt 27-mal im Einsatz.

Diese Einsätze verteilten sich wie folgt:

- 3 Verkehrsunfälle
- 9 Unwettereinsätze im Ortsgebiet
- 2 Brandeinsätze
- 1 Personenrettung
- 12 Sonstige technische Hilfeleistungen



Kinderbetreuung

Mit Stand vom 01.01.2024 befanden sich 196 Kinder aus Palling in einer Kindertageseinrichtung. Die Kinder besuchten dabei folgende Einrichtungen:

| | |
|--|------------------------------|
| Kath. Kindergarten Palling mit Kinderkrippe | 89 |
| Kleine Schulgeister Palling | 60 (inkl. 10 Kinder im Hort) |
| Waldkindergarten Pustebume | 23 |
| Im Umland (Tyrlaching, Traunreut, Trostberg) | 24 |

Im Vergleich zum Vorjahr (am 01.01.2023 waren es 160 Kinder) zeigt sich wieder eine deutliche Steigerung.

Kath. Kindergarten mit Kinderkrippe Palling

Personal

Kath. Kindergarten Palling



Einrichtungsleitung

Kuschelbären

Pauline
Gruppenleitung

Gertraud
Gruppenleitung

Sonnenkäfer

Sabrina

Nicole

Uli
Gruppenleitung

Wichtel

Sabine

Kathrin

Laura
Auszubildene

Daniela

Kath. Kinderkrippe Palling



Einrichtungsleitung

Grüne Zwergerl

Susi
Gruppenleitung

Elisabeth

Christine

Hanne
Stellv. Leitung

Anna

Julia

Der Pallinger Kindergarten und die Kinderkrippe hatten im Jahr 2023 einige Angebote und Aktivitäten für die Kinder und auch Familien. Schwerpunkte und Themen waren Regionalität, Umweltbewusstsein und Berufe.

Hier einige der Aktivitäten:

- Gärtnerei-Besichtigung
- Käseherstellung
- Faschingsumzug zum Rathaus
- Besichtigung der Photovoltaikanlage und Schafe
- Osterfeier mit Osternestersuche und großem Buffet
- Familienausflug nach Oberreith
- Frühstück mit den Landfrauen
- Verabschiedung der Koboldgruppe zu den „Kleinen Schulgeistern“
- Vorschulflug in den Umweltgarten Wiesmühl
- Der Pallinger Zahnarzt erklärte den Kindern Wissenswertes über die Zahngesundheit.
- Mit dem Förster im Wald unterwegs
- Verkehrserziehung
- Auftritt im Pallinger Bierzelt
- Großzügige Spende vom Frauenverein: Die Kinderkrippe erhielt einen neuen Krippenbus.
- Sommerfest mit vielen Stationen
- Abschiedsfest der Vorschulkinder
- Spatenstich für die Kindergarten-erweiterung
- Martinsfest mit Lichterzug, Martinsspiel und anschließender Verpflegung im Feuerwehrhaus
- Nikolausfeier auf der Gemeindewiese



Kindergarten „Kleine Schulgeister“ Palling

Wir wollen Euch einen kurzen Einblick in das vergangene Jahr bieten, mit einigen großen Ereignissen:

- Im Januar gab verschiedene Bastelangebote zum Thema Winter.
- Wir haben im Februar unseren ersten Oma-und-Opa-Tag gemacht.
- Wie jedes Jahr war die große Faschingsfeier mit Rathaussturm am unsinnigen Donnerstag nicht wegzudenken.
- Ostern: Osterfeier färben, Kresse ansäen
- Im April wurde unser Waldspielplatz geplant und errichtet. Hiermit nochmal vielen Dank an alle die mitgeholfen haben und uns dies ermöglicht haben.
- Im Mai fand der Familienausflug des Kindergartens „Kleine Schulgeister“ in den Wildfreizeitpark Oberreith statt.
- Der große Um- und Einzug der „Kobolde“ vom Haupthaus in den Kindergarten der „Kleinen Schulgeister“ im Juni 2023.
- Ebenso besucht uns der Zahnarzt von Palling und die Polizei von Traunreut. Die Vorschulkin-der hatten den Trau Dich Kurs.
- Sommerfest des Kindergartens „Die Kleinen Schulgeister“ im Juli
- Weitere Angebote im Juli: Feuerlöscher-Übung fürs Personal, Infonachmittag für die neuen Kinder 2023/24, Große Feuerwehrübung, Vorschul-übernachtung
- Im September: Änderung der Gruppennamen auf Eulen und Fledermäuse, Elternabend mit Elternbeirats-Wahl, Erntedankfeier
- Erste-Hilfe-Kurs für die Erzieherinnen beider Kindergärten
- Große St. Martinsfeier der Gemeinde Palling
- Schrankweihnacht in Freutsmoos
- Besuch vom Nikolaus
- Adventssingen
- Weihnachtsfeier im Kindergarten



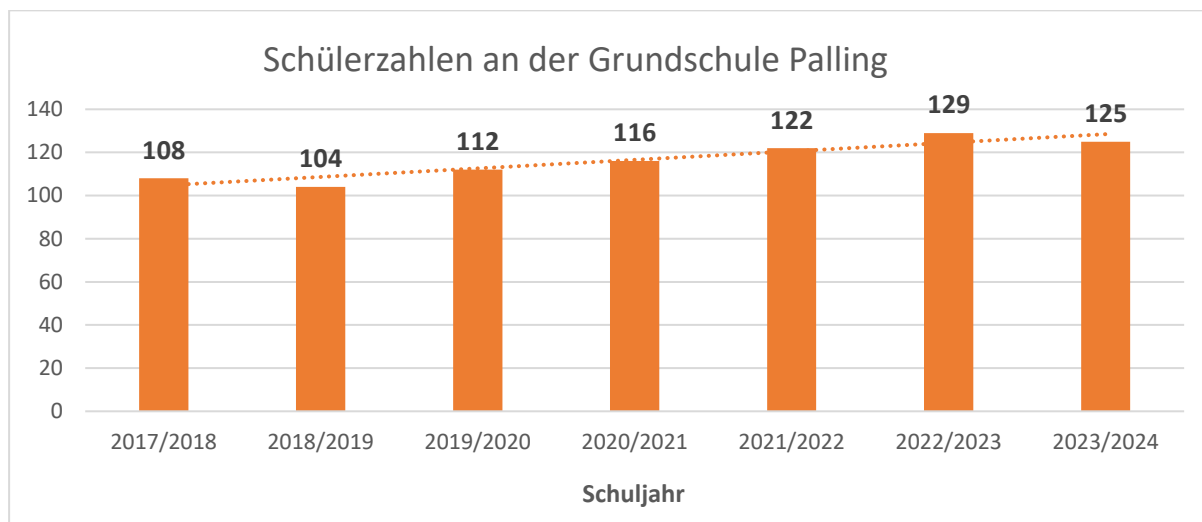
Grundschule

Schülerzahl 2021/2022: 122 Kinder

Schülerzahl 2022/2023: 129 Kinder

Schülerzahl 2023/2024: 125 Kinder

Bestehend aus 4 Klassen und 2 Kombiklassen (1/2 und 3/4)



Nach derzeitigem Stand deuten alle Einwohner-Daten darauf hin, dass die Kinderzahlen nach dem Jahr 2029 deutlich zurückgehen werden. Dies wirkt sich auch auf die Klassenstärken in der Grundschule und deren zukünftigen Raumbedarf aus.

Der Schulhund „Snoopy“ ist an zwei Tagen pro Woche an der Schule. Seit 01.07.2023 ist Frau Sabine Kellner im Sekretariat der Grundschule Palling beschäftigt.

Mittagsbetreuung

Anmeldezahlen für das Schuljahr 2022/2023

Bis 14 Uhr 22 Kinder

Bis 16 Uhr 8 Kinder

Anmeldezahlen für das Schuljahr 2023/2024

Bis 14 Uhr 30 Kinder

Bis 16 Uhr 8 Kinder



Zurück zum [Inhaltsverzeichnis](#)

Kreisaltenheim Palling

Tag der offenen Tür im Juli

Im Oktober 2022 wurde nach gut zweijähriger Bauzeit das neue Kreisaltenheim eröffnet. Im Juli 2023 fand ein großer „Tag der offenen Tür“ statt, zu dem viele Besucherinnen und Besucher kamen, das bunte Rahmenprogramm sowie leckeres Essen und Trinken genossen. Auch das Angebot von Hausführungen durch die verschiedenen Bereiche des Neubaus mit 72 Einzel- und 9 Doppelzimmern, dazu



noch 7 Tagespflegeplätze wurde sehr gut angenommen. Den kirchlichen Segen erteilte Pfarradministrator Pater Mato Orsolic zusammen mit dem evangelischen Pfarrer Johann-Albrecht Klüter und Marianne Meisinger von der Seniorenpastoral im Landkreis Traunstein.

Begegnungszentrum im Kreisaltenheim

Im Kreisaltenheim Palling gibt es ein bisher einzigartiges Angebot im Landkreis Traunstein. Das Begegnungszentrum stellt eine Anlaufstelle für Senioren in der Gemeinde dar, wo diese sich vernetzen sowie geistig und körperlich fordern können. Im Rahmen des Neubaus des Kreisaltenheimes Palling hat der Landkreis Traunstein als Gesellschafter die neue Stelle geschaffen. Dies alles im Rahmen des Förderprogramms „PflegeSoNah“ des bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege, welche sich mit den Herausforderungen des demographischen Wandels beschäftigt. Ziel ist es, der Vereinsamung von älteren Personen vorzubeugen und die Selbstständigkeit und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben so lange wie möglich zu erhalten sowie möglichst lange in der vertrauten Umgebung zu bleiben. Dafür braucht es gezielte und passende Angebote, die Angehörige entlasten und Seniorinnen und Senioren fördern.

Das Besondere an den Veranstaltungen im Begegnungszentrum: Es sind immer alle Generationen willkommen – denn davon profitieren wir alle. Wenn sich verschiedene Menschen treffen, lernen wir alle etwas dazu und machen vielleicht die ein oder andere neue Erfahrung.

Neben der Organisation von Kultur-, Bildungs- und Bewegungsangeboten für Senioren und Seniorinnen sowie Angehörige steht Sozialpädagogin **Ramona Mühlbacher** auch für alle Fragen, die das Alter und die Herausforderungen des täglichen Lebens betreffen, als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Durch viel Netzwerk- und Quartiersarbeit kann Fr. Mühlbacher Sie bei Bedarf an passende Helfer und Beratungsstellen weitervermitteln. Scheuen Sie sich nicht, einen Termin zu vereinbaren.



Gerade im ländlichen Bereich ist es wichtig, vor Ort Ansprechpartner zu Themen der Pflege und Angebote zur Entlastung zu haben. So sind die Hürde und der Aufwand, diese auch in Anspruch zu nehmen, relativ gering.

Im Begegnungszentrum finden verschiedene Vorträge, Kulturveranstaltungen und Konzerte statt. Die regelmäßigen Angebote sowie das Monatsprogramm finden Sie monatlich im Gemeindeblatt.

Spielenachmittag

Jeden Dienstag findet von 14:00 – 16:00 Uhr ein Spielenachmittag im Begegnungszentrum statt. Jeder und Jede ist willkommen – egal ob Jung oder Alt. Das Angebot hat sich gut etabliert und wir freuen uns über jedes neue Gesicht und neue Ideen. Von der Cafeteria gibt es jedes Mal leckere, frische Kuchen und es wird gesellig gespielt und gelacht.



Yoga

Jeden Mittwoch von 10:30 – 11:30 Uhr findet ein Yogakurs im Sitzen statt. Jeder und Jede ab 65 Jahren kann mitmachen, egal wie beweglich man noch ist. Der Kurs ist für alle Menschen. Körper, Geist und Seele werden sanft gefördert und gefordert. Im Yogakurs ist Zeit für Entschleunigung und Achtsamkeit.



Kultur

Im September und Oktober war die Kunstausstellung „Weil du mich berührst...“ in Kooperation mit dem Seniorenpastoral des Erzbischöflichen Ordinariats München bei uns im Haus zu Gast. Man erhielt einen Einblick in die Gefühlswelt von Angehörigen von Menschen mit Demenz.

Kooperationen mit dem Café Vital

Seit September ist in den Räumen des Kreisaltenheims das Café Vital unter Leitung von Tine Kinzner in Betrieb. Das öffentlich zugängliche Café ist eine Bereicherung für das Pallinger Seniorenheim und auch die Bevölkerung. Im Oktober 2023 fand die große Eröffnungsfeier mit einem bunten Rahmenprogramm statt.



Geöffnet hat das Café von Dienstag – Sonntag von 10:00 bis 18:00 Uhr. Täglich gibt es Kaffee, Kuchen und kleine Brotzeiten. Seit Januar findet einmal im Monat ein großes Frühstücksbuffet statt, am Sonntag gibt es eine kleine Frühstückskarte.

Netzwerk Seniorenarbeit

In Kooperation mit der Seniorenbeauftragten Maria Mußner-Aman wurde das Netzwerk Seniorenarbeit ins Leben gerufen. Ein kleiner Kreis an Gemeindeakteuren und interessierten Personen trifft sich einmal im Quartal, um sich über die Bedarfe der älteren Generation und die mögliche Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinde auszutauschen.

Kooperation mit Caritas

Auch mit anderen Einrichtungen kooperiert das Begegnungszentrum. So konnte im Herbst eine Kindergruppe der Caritas Fachambulanz für Suchterkrankungen in Traunstein unsere Räumlichkeiten über mehrere Monate für ein Sozialkompetenztraining nutzen.